

Kommunales Vertragsmuster - Sonstige Architekten-/Ingenieurleistungen - *)

Zwischen Landkreis Nordsachsen
vertreten durch _____
in (Straße, PLZ und Ort) _____
diese(r) vertreten durch _____
in (Straße, PLZ und Ort) Schloßstraße 27, 04860 Torgau
- nachstehend **Auftraggeber** genannt -
und _____
in (Straße, PLZ und Ort) _____
vertreten durch _____
in (Straße, PLZ und Ort) _____
- nachstehend **Auftragnehmer** genannt -

wird folgender Vertrag geschlossen:

§ 1 Gegenstand des Vertrags

1.1 Gegenstand dieses Vertrags sind Leistungen für
Muster für Bauakustik-Raumakustik-Wärmeschutz- und Brandschutzplanung
Erweiterungsneubau von 6 Fachkabinetten im Thomas-Mann-Gymnasium Oschatz

(genaue Bezeichnung der Maßnahme)

§ 2 Grundlagen des Vertrags

2.1 Soweit dieser Vertrag nichts anderes bestimmt, gelten die Bestimmungen des BGB (z. B. §§ 631 ff. BGB).
2.2 _____
2.3 Der Auftragnehmer hat seinen Leistungen folgende Unterlagen und Weisungen des Auftraggebers zugrunde zu legen:
-gültige funktionale, bautechnisch, baurechtliche und wirtschaftliche
Regelungen zum Bau von Schulgebäuden

2.4 Dieser Vertrag fällt unter das Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG). **)
Der Auftragnehmer hat zu beachten:
Die Besonderen Vertragsbedingungen zur Erfüllung der Tariftreue- und Mindestentgeltverpflichtungen nach dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG) - BVB Mindestentgelt -

§ 3 Leistungen des Auftragnehmers

3.1 Der Auftraggeber überträgt dem Auftragnehmer folgende Leistungen: ***)
3.1.1 Bauakustikplanung Lph 1-7, stufenweise Beauftragung, vorerst Lph 1-3
3.1.2 Raumakustikplanung Lph 1-7, stufenweise Beauftragung, vorerst Lph 1-3
3.1.3 Wärmeschutzplanung Lph 1-7, stufenweise Beauftragung, vorerst Lph 1-3
3.1.4 Brandschutzplanung Lph 1-4, stufenweise Beauftragung, vorerst Lph 1-3

*) Vertrag für nicht in der HOAI aufgeführte Leistungen.
**) Hier ankreuzen, falls der Vertrag unter das Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG) fällt. Vergleiche hierzu § 2 LTMG.
***) Dem Vertrag ggf. ein detailliertes Leistungsbild beifügen.

§ 4 Leistungen des Auftraggebers

4.1 Folgende Leistungen werden vom Auftraggeber selbst oder in seinem Auftrag von Dritten erbracht:

4.1.1 _____

§ 5 Termine und Fristen

5.1 Für die Leistungen nach § 3 gelten folgende Termine bzw. Fristen:

5.1.1 _____
5.1.2 _____

§ 6 Honorar und Nebenkosten

6.1 Die dem Auftragnehmer nach 3.1 übertragenen Leistungen werden wie folgt honoriert:

- 6.1.1 die Leistungen nach 3.1.1 pauschal _____ EUR nach Zeitaufwand
6.1.2 die Leistungen nach 3.1.2 pauschal _____ EUR nach Zeitaufwand
6.1.3 die Leistungen nach 3.1.3 pauschal _____ EUR nach Zeitaufwand
6.1.4 die Leistungen nach 3.1.4 pauschal _____ EUR nach Zeitaufwand
 nach Zeitaufwand, höchstens jedoch bis zum Betrag von _____ EUR netto.

6.2 Bei einer Honorierung nach Zeitaufwand gelten folgende Stundensätze als vereinbart:

für den Auftragnehmer _____ EUR je Std.
für Mitarbeiter (Architekten, Ingenieure) _____ EUR je Std.
für _____ EUR je Std.

6.3 Werden Leistungen nach dem nachgewiesenen Zeitbedarf vergütet, hat der Auftragnehmer wöchentlich Stundennachweise zu übergeben, wenn im Einzelfall nichts anderes vereinbart wird.

6.4 Sämtliche i. S. v. § 14 HOAI erstattungsfähigen Nebenkosten werden wie folgt vergütet:

- 6.4.1 zusätzlich pauschal _____ EUR
 6.4.2 Die Nebenkosten sind mit dem Pauschalhonorar abgegolten.
 6.4.3 auf Einzelnachweis

6.5 Die Umsatzsteuer für das Honorar und für die Nebenkosten wird gesondert gezahlt.

§ 7 Ergänzende Vereinbarungen

§ 10 Salvatorische Klausel

Sollten eine oder mehrere Vorschriften dieses Vertrages gänzlich oder teilweise unwirksam oder undurchsetzbar sein oder sollte sich eine Lücke dieses Vertrages herausstellen, so soll dies die Wirksamkeit oder Durchsetzbarkeit dieses Vertrages als Ganzes nicht beeinträchtigen.

Ausgefertigt

Auftraggeber

Auftragnehmer

(Ort, Datum)

(Ort, Datum)

(Unterschrift, Dienstsiegel)

(Unterschrift)